

## **Polen: Oppeln**

### **Stadt Oppeln - Hauptstadt des polnischen Liedes**

Oppeln (Opole) ist eine der schönsten Städte Oberschlesiens, liegt an der Oder und hat 130 Tausend Einwohner. Stadtrechte bekam Oppeln wie viele schlesische Städte im 13. Jhd. und profitierte von seiner günstigen Lage mit Hafen an der Oder und an wichtigen Handelswegen (z.B. Bernsteinstraße). Bekannt ist Oppeln heutzutage aufgrund des dort seit ein paar Jahrzehnten stattfindenden Festivals des polnischen Liedes, welches eben gerade in der kommunistischen Zeit einen sehr starken intellektuellen Charakter besaß. Auf diese Weise wurde Oppeln mit der Zeit zur Hauptstadt des polnischen Liedes.

### **Heiratsstraße - Pfennigbrücke - Piastenturm**

Die Krakauer-Straße ist sehr beliebt in Oppeln, da sich an ihr viele Cafes und Restaurants tummeln. Früher trafen sich dort die jungen Leute, und daher bekam die Krakauer-Straße den Namen "Heiratsstraße". Andere Oppelner Sehenswürdigkeiten sind das Nike-Denkmal und die Pfennigbrücke (Grüne Brücke). Letztere verbindet die Krakauer-Straße mit der Oderinsel, wo sich der Piastenturm befindet. Einst war der Turm Teil des im 13. Jhd. errichteten Piastenschlosses. Im Jahre 1931 wurde das Piastenschloss aber abgerissen und der Piastenturm in das Gebäude der Oppelner Woiwodschaftsverwaltung miteinbezogen. Den Piastenturm (51 m) kann man besteigen, um die Aussicht auf die Oppelner Altstadt mit ihrem Palazzo-Vecchio-Rathausturm zu genießen.

### **Marktplatz - Rathausturm - Franziskaner-Kirche**

Das zweite Wahrzeichen der Stadt Oppeln ist ihr Rathausturm. Denn dieser 60 Meter hohe Turm wurde im 19. Jhd. im Stil des florentinischen Palazzo Vecchio errichtet und thronet in exotischer Weise über dem Marktplatz von Oppeln. Leider stürzte der Rathausturm 1934 auf den Markplatz. Er wurde aber schnell wieder im Palazzo-Vecchio-Stil aufgebaut. Schräg gegenüber in der gotischen Franziskaner-Kirche ist die Oppelner-Brieger-Piastenlinie beigelegt.